



# HESSISCHER LANDTAG

23. 03. 2020

Plenum

## Änderungsantrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
Fraktion der SPD,  
Fraktion der Freien Demokraten**

**Gesetzentwurf der Landesregierung**

**Gesetz zur Änderung des Artikel 141-Gesetzes und des Hessischen  
Finanzausgleichsgesetzes**

**Drucksache 20/2584**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Gesetzentwurf wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 erhält folgende Fassung:

"Artikel 1  
Änderung des Artikel 141-Gesetzes

§ 2 Satz 1 des Artikel 141-Gesetzes vom 26. Juni 2013 (GVBl. S. 447) wird wie folgt geändert:

1. Die Wörter „von zwei Dritteln der Mitglieder“ werden gestrichen.
2. Nach den Wörtern "des Landtags" werden ein Komma und die Angabe "der einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen bedarf," eingefügt."

2. Art. 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 2  
Weitere Änderung des Artikel 141-Gesetzes ab 1. Januar 2021

§ 2 Satz 1 des Artikel 141-Gesetzes vom 26. Juni 2013 (GVBl. S. 447), zuletzt geändert durch Art. 1, erhält folgende Fassung:

Bei Naturkatastrophen oder außergewöhnlichen Notsituationen, die sich der Kontrolle des Staates entziehen und die staatliche Finanzlage erheblich beeinträchtigen, können aufgrund eines Beschlusses von zwei Dritteln der Mitglieder des Landtags abweichend von § 1 Abs. 1 Einnahmen aus Krediten vorgesehen werden.“

## Begründung:

Erfolgt mündlich

Wiesbaden, 23. März 2020

Für die Fraktion  
der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Michael Boddenberg**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Mathias Wagner (Taunus)**

Für die Fraktion der SPD  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Nancy Faeser**

Für die Fraktion der Freien Demokraten  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**René Rock**